

Methode 21

Eulen der Weisheit

Methode der Themenerarbeitung und Ergebnisvermittlung, eine Alternative zu üblichen Referats- und Vortragsformen.

Verlauf

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bearbeiten ein bis zwei mehrseitige Texte, die unterschiedliche Informationen zu einem Begriff enthalten. Diese können sich auf Sachgebiete beziehen (Wissenschaft und Forschung), normative Aussagen enthalten (etwa aus Richtlinien und Lehrplänen) oder auch deskriptiven Charakter haben (z.B. Erfahrungsberichte).

Die Bearbeitung geschieht in der Regel in arbeitsteiligen Kleingruppen. Die Teilnehmer/innen erschließen den Text unter bestimmten Frage- und Aufgabenstellungen. Diese unterschiedlichen Textannäherungen werden hier *Eulen der Weisheit* genannt.

Die Arbeitsergebnisse werden verschriftlicht, für alle kopiert und/oder auf großen Bögen als Wandzeitungen aufgehängt und im Plenum erläutert.

Im plenaren Gespräch könnten weiterführende Fragen, Impulse, Arbeitsschritte entwickelt oder Hinweise verfolgt werden: weiterer Informationsbedarf, Aufträge an Einzelne und an Gruppen, ungelöste Probleme, unsere nächsten Schritte usw.

Die Methode ist eine Alternative zu Vortrag, Referat und Einzellektüre. Sie entstammt der Didaktik des Deutsch- und Fremdsprachenunterrichts (Textarbeit), bewährt sich aber auch in der Fortbildung, wenn es darum geht, Informationen zu vermitteln und kommunikativ zu bearbeiten. Voraussetzung ist allerdings, dass die Texte für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und das angesprochene Themenfeld Relevanz haben. Sie müssen so geartet sein, dass sie eine gewisse Nähe zu deren Arbeitsfeld bzw. dem Studienfeld der Teilnehmenden herstellen und aus sich selbst heraus erschlossen werden können.

Beispiel: Thema „Das Bild des Kindes in der DDR-Pädagogik“

- > Gruppe recherchiert Original DDR-Literatur zum Thema
- > Gruppe befasst sich mit Analysen und rückblickenden Einschätzungen
- > Gruppe ermittelt aktuelle Sichtweisen heutiger Pädagogen

Themenbeispiele: Spiel – Befähigungspädagogik – Beschäftigungen – Arbeitserziehung – Tagesabläufe

Quelle: Schulministerium NRW

<http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/methodensammlung/liste.php>